



Keine Angst vor der Narkose

Eine Information der Abteilung
Anästhesie des Klinikum
Altmühlfranken Weißenburg
für Kinder und ihre Eltern

Klinikum Altmühlfranken

Das **Klinikum Altmühlfranken** überzeugt durch die Verknüpfung von hoher medizinischer Spezialisierung und warmer, familiärer Atmosphäre. Moderne, schonende Behandlungsmethoden gehen Hand in Hand mit einer persönlichen Pflege.

An unseren Standorten **Weißenburg** und **Gunzenhausen** verfügen wir über 380 Betten. Aktuell sind rund 800 Mitarbeiter beschäftigt, jährlich werden etwa 35.000 Patienten (ambulant und stationär) be-

handelt. Beide Häuser ergänzen sich fachlich durch medizinische Schwerpunktbildung.

Unsere Spezialisten in Gunzenhausen:

- Unfall- und Wiederherstellungschirurgie
- Innere Medizin, Kardiologie und Angiologie
- Altersmedizin (ab Ende 2019)

Unsere Spezialisten in Weißenburg:

- Innere Medizin, Gastroenterologie mit Diabetologie

- Allgemein-, Viszeral- und Spezielle Viszeralchirurgie
- Darmkrebszentrum

Darüber hinaus betreibt das Klinikum Altmühlfranken in Weißenburg ein Fachärztezentrum mit Gynäkologie, Innerer Medizin, Radiologie, einer Tagesklinik für Psychiatrie der Bezirkskliniken Mittelfranken sowie einem chirurgisch-orthopädischen MVZ, in dem auch die KVB-Bereitschaftsdienstpraxis praktiziert. In Gunzenhausen sind am Standort des Klinikums drei Facharztpraxen – Dialyse, Radiologie (MRT, CT, Röntgen) und Onkologie – angesiedelt.

Auszeichnungen, Qualitätszertifikate und Kooperationen



Mitgliedschaft





»Liebe Kinder, liebe Eltern, nun ist also klar: Eine Operation steht bevor. Auch wenn es nur um einen kleinen Routineeingriff geht, gibt es sicher bei euch und euren Eltern – gerade auch im Zusammenhang mit der Narkose – viele Fragen. Eines versprechen wir euch aber schon jetzt: Im Mittelpunkt steht immer ihr!«

Dr. med. Christian Maune
Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin



Schon bevor ihr zum Narkose-
vorgespräch kommt, möchten wir euch
hier einige wichtige Informationen
mit auf den Weg geben.



Das Narkosevorgespräch

- › Im Narkosevorgespräch erklären wir euch und euren Eltern ausführlich, was am Vortag des Eingriffs und am OP-Tag beachtet werden muss und wie der OP-Tag abläuft.
- › Ganz generell gilt bei Kindern: Am Vortag gibt es in der Regel keine Einschränkungen bei Essen, Trinken und eventuellen Medikamenteneinnahmen.

Stellen Sie im Narkosevorgespräch bitte alle Fragen, die Ihnen wichtig sind!

Vor der Narkose

- › In der Nacht vor dem Eingriff kann Wasser ohne Kohlenensäure, Tee oder klarer Saft (z.B. Apfelsaft) getrunken werden. Erst ab 5:30 Uhr morgens sind diese Getränke aus Sicherheitsgründen nicht mehr erlaubt. Seid ihr erst im Laufe des Vormittags bestellt, gelten andere Zeiten, die wir euch beim Narkosevorgespräch individuell mitteilen.
- › Das Frühstück und auch Bonbons oder Kaugummis müssen am OP-Tag leider ausfallen. **Aber Zähneputzen ist erlaubt!**
- › Denkt auf jeden Fall an ein Buch oder ein Spiel gegen die Langeweile.
- › Falls ihr ein Lieblingsgetränk habt und gerne Kekse oder eine Breze esst, dann packt am besten beides ein (außer bei Operationen an den Rachenmandeln). Essen und Trinken ist natürlich erst nach dem Eingriff erlaubt!
- › Wenn ihr zum OP gefahren werdet, verabschiedet euch noch im Zimmer. Eine Begleitung bis zum OP-Flur macht den Abschied meist nicht leichter. Euer Lieblings-Kuscheltier darf natürlich mit in den OP!



Unsere Erfahrung zeigt, dass Kinder, die in etwa wissen, was auf sie zukommt, entspannter sind. Sprechen Sie also mit Ihrem Kind im Vorfeld über den geplanten Eingriff.

Die Narkose



Jede Narkose wird immer von einem Facharzt für Anästhesie betreut, der von einer erfahrenen Anästhesie-Pflegekraft unterstützt wird.

Wir führen seit Jahren jede Woche mehrere Kindernarkosen durch. Dieser langjährige Erfahrungsschatz kommt euch zu Gute!

Viele Kinder haben Angst davor, dass ihnen vor der Narkose eine Nadel gelegt werden muss. Die gute Nachricht: Bis zum Alter von ca. 6 Jahren können wir darauf in der Regel verzichten. Das Einschlafen erfolgt rasch durch Einatmen des Narkosemittels, die Nadel kann danach gelegt werden, wenn ihr nichts mehr davon spürt.

Nach der Narkose



Im Aufwachraum bleibt ihr nach dem Eingriff nur so lange, wie die Überwachung der Atmung erforderlich ist, d.h. solange ihr noch tief schlaft. Für diese Zeit steht im Aufwachraum eine zusätzliche Anästhesie-Pflegekraft bereit.

Leider ist die Anwesenheit eurer Eltern in unserem Aufwachraum nicht möglich. Sobald ihr wach seid, werdet ihr sofort von den Pflegekräften der Station abgeholt und zu euren Eltern gebracht.

Bei ambulanten Eingriffen ist im Regelfall bereits ab 2 Stunden nach dem Ende der OP die Entlassung nach Hause möglich.



Klinikum Altmühlfranken Gunzenhausen
Albert-Schweitzer-Straße 90, 91709 Gunzenhausen
Telefon (09831) 52-0, Fax (09831) 52-2070
info@klinikum-altmuehlfranken.de

Klinikum Altmühlfranken Weißenburg
Krankenhausstraße 1, 91781 Weißenburg
Telefon (09141) 903-0, Fax (09141) 903-3003
info@klinikum-altmuehlfranken.de



Kontakt

Abteilung Anästhesie und Intensivmedizin
Chefarzt Dr. Christian Maune
Facharzt für Anästhesie und Allgemeinmedizin

Telefon (09141) 903-0
anaesthesie-wug@klinikum-altmuehlfranken.de

www.klinikum-altmuehlfranken.de